



## Werkstattausrüstung für Betriebe des Gas- Installationshandwerks

Firma / Antragsteller: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Werkstattanschrift: \_\_\_\_\_

Nicht vom  
Antragsteller  
auszufüllen

### 1. Anforderungen

Die Werkstattausrüstung hat in Art und Umfang dem Tätigkeitsbereich und der Anzahl der Beschäftigten zu entsprechen. Im einzelnen sind mindestens erforderlich:

### 2. Ausrüstungsgegenstände / Werkzeuggarnitur für die Ver- und Bearbeitung von:

- 2.1 verzinkten Stahlleitungen (DIN 2440 etc.)
- 2.2 Kupferleitung /DIN1057 etc.)
- 2.3 alternativen Rohrsystemen
- 2.4 Bügelsäge, Rohrabschneider mit Rohrrinnenfräser, Handkluppe für Withworth-Gewinde (DIN 2999 konisch), Lötgeschirr / Pressgeschirr für Kupfersysteme, Werkbank mit (Rohr)-Schraubstock, verschiedene Rohrzangen, Gewindeschneidöl (DVGW zugelassen), Bohrmaschine, je ein Satz Gabel- und Armaturenschlüssel, Werkzeugtasche mit Kleinmaterial und Stoppuhr, Dichtungsmaterial (DVGW zugelassen)

### 3. Mess und Prüfgeräte

- 3.1 Abgasmessgerät für CO<sub>2</sub>, CO, O<sub>2</sub> und Abgastemperatur Messung (elektronisch)
- 3.2 Prüfgerät für die Vor- und Hauptprüfung der Gas-Leitung gemäß TRGI
- 3.3 Messgeräte zur Gasdruckbestimmung (Düsendruck mit 0,05 mbar Auflösung und Leitungsdruck)
- 3.4 Prüfgerät für die Leckmengenbestimmung gemäß TRGI (Gebrauchsfähigkeit) und / oder Leckratenmessgerät
- 3.5 Gasspürgerät zum Nachweis von Leitungsleckstellen (... für Methangase)

### 4. Gesetze, Verordnungen und technische Regeln in der gültigen Fassung (mit Eigentumserklärung)

- 4.1 DVGW-Arbeitsblatt G 600 „Technische Regeln für Gasinstallationen“
- 4.2 DVGW-Arbeitsblatt G 624 „Nachträgliches Abdichten von Gas-Leitungen“(kein Leckmengenmeßgerät vorhanden)
- 4.3 DVGW-Arbeitsblatt G 600-B „Beiblatt zum DVGW-Arbeitsblatt G 600“; Unterlagen zur Manipulationserschwerung
- 4.4 Landes-Feuerungsverordnung
- 4.5 DVGW-TRGI 2008 in der aktuellen Ausgabe / ZVSHK- Betriebsanleitung

### 5. Gesetze, Verordnungen und technische Regeln ( ... als Empfehlung)

- 5.1 DVGW-Arbeitsblatt G 459/I „Gas-Hausanschlüsse“
- 5.2 DVGW-Arbeitsblatt G 631 „Installation von gewerblichen Gas-Verbrauchseinrichtungen“
- 5.3 DVGW-Arbeitsblatt G 634 „Installation von Gasgeräten in gewerblichen Küchen in Gebäuden“
- 5.4 DIN 18381 ATV - Gas-, Wasser- und Entwässerungsanlagen innerhalb von Gebäuden
- 5.5 DVGW-Arbeitsblatt GW 2 „Verbinden von Kupferrohren für die Gas- und Trinkwasser-Installation ...“
- 5.6 Handbuch zu den technischen Regeln für Gas-Installationen (Kommentar von Sander, Wüst u. Zingrefe)

### 6. Überprüfung

Die Überprüfung der Einhaltung der Anforderungen erfolgt durch Beauftragte des Bezirks- / Landes- Installateurausschusses (BIA / LIA). Für die Überprüfung sind die Nachweise einer ausreichenden Betriebshaftpflichtversicherung und der Nachweis über die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Die Kosten für die Überprüfung werden vom Antragsteller übernommen.

Ja Nein

**Ich versichere, dass alle aufgeführten Gegenstände immer zu meiner Verfügung stehen.**

Ort \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift u. Firmenstempel des Antragstellers \_\_\_\_\_

Die Anforderungen an die Werkstattausrüstung sind  erfüllt  nicht erfüllt

Ort \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift des Beauftragten des Installateurausschusses Bremen \_\_\_\_\_